

An den  
Herrn Landrat Thomas Karmasin  
Münchner Straße 32  
82256 Fürstenfeldbruck

**Antrag: Wirtschaftliche Alternativen zur Erweiterung der Löschwasserversorgung am Bauernhofmuseum Jexhof prüfen**

Sehr geehrter Herr Landrat,  
die UBV-Kreistagsfraktion beantragt, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kreisausschusses beziehungsweise des Kreistages zu setzen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Landkreisverwaltung wird beauftragt, vor einer Entscheidung über die geplante Erweiterung der Löschwasserbevorratung am Bauernhofmuseum Jexhof von **derzeit 50.000 Litern auf 200.000 Liter** verschiedene technisch und wirtschaftlich gleichwertige Alternativen zu prüfen und dem Kreisausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Dabei sollen insbesondere unter Einbindung des Kreisbrandrats sowie der örtlich zuständigen Feuerwehr folgende Möglichkeiten hinsichtlich ihrer brandschutzfachlichen Eignung, Wirtschaftlichkeit und Umsetzbarkeit bewertet werden:

1. **Nutzung und Ertüchtigung des bestehenden Weihers** auf dem Gelände als zusätzliche Löschwasserentnahmestelle.
2. **Einbindung mobiler Löschwasserkapazitäten aus der Landwirtschaft** über das Projekt **RED FARMER** in Zusammenarbeit mit den örtlichen Feuerwehren.
3. **Kombination stationärer und mobiler Löschwasserversorgung** unter Berücksichtigung der örtlichen Gefährdungsanalyse sowie der Anforderungen des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes.
4. **Vergleich der Investitions-, Betriebs- und Folgekosten** der verschiedenen Varianten.

**Begründung**

Am Bauernhofmuseum Jexhof steht derzeit ein Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von 50.000 Litern zur Verfügung. Nach den bisherigen Planungen soll dessen Kapazität auf 200.000 Liter erhöht werden. Hierfür sind im Kreishaushalt auf der Kostenstelle 9024200 Investitionsmittel in Höhe von 200.000 Euro vorgesehen.

Die UBV-Fraktion unterstützt ausdrücklich das Ziel eines wirksamen Brandschutzes am Jexhof. Angesichts der erheblichen Investitionskosten sollte jedoch vor einer endgültigen Entscheidung geprüft werden, ob das erforderliche Schutzniveau auch durch wirtschaftlichere oder kombinierte Lösungen erreicht werden kann.

Im Arbeitskreis Jexhof wurde vom Vorsitzenden des Fördervereins Jexhof Herrn Sepp Kellerer bereits angeregt, den vorhandenen Weiher als zusätzliche Löschwasserreserve zu nutzen. Nach Einschätzung der Beteiligten wäre hierfür insbesondere die Wiederherstellung der Dichtigkeit erforderlich; ein natürlicher Zufluss ist vorhanden. Diese Möglichkeit sollte fachlich bewertet werden.

Darüber hinaus bietet das Projekt **RED FARMER** einen innovativen Ansatz zur Ergänzung der Löschwasserversorgung im ländlichen Raum. Das vom Bayerischen Bauernverband unterstützte Projekt vernetzt Feuerwehren mit landwirtschaftlichen Betrieben, die im Einsatzfall kurzfristig große Wassermengen mit Gülletransportfässern bereitstellen können. Im Landkreis Fürstentumbrück stehen zahlreiche Transportfässer mit Fassungsvermögen von 20.000 bis 30.000 Litern zur Verfügung. Sie könnten nach Ausschöpfung der am Jexhof vorhandenen Löschwasserreserven beziehungsweise zur Sicherstellung der weiteren Wasserversorgung die Brandbekämpfung wirkungsvoll unterstützen.

RED FARMER ersetzt keine dauerhaft erforderliche Löschwasserbevorratung. Das Projekt kann jedoch als ergänzender Baustein einer modernen Löschwasserversorgung einen wertvollen Beitrag leisten und sollte deshalb in die Bewertung einbezogen werden. Gerade im ländlichen Raum hat sich die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Feuerwehr als sinnvoller Bestandteil eines leistungsfähigen Brand- und Katastrophenschutzes erwiesen.

Vor einer Investition in Höhe von 200.000 Euro erscheint daher eine umfassende Prüfung aller geeigneten Alternativen und möglicher Kombinationen geboten. Diese Bewertung sollte gemeinsam mit dem Kreisbrandrat sowie der örtlich zuständigen Feuerwehr erfolgen, um sowohl den Anforderungen eines wirksamen Brandschutzes als auch dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit im Umgang mit öffentlichen Haushaltsmitteln Rechnung zu tragen.

Weitere Infos dazu aus Bayern, Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz:

<https://www.bayerischerbauernverband.de/themen/land-verband/jetzt-anmelden-und-die-oertlichen-feuerwehren-unterstuetzen-34297?lat=48.220129&long=11.072156>

<https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/red-farmer-so-sollen-landwirte-in-sh-die-feuerwehren-unterstuetzen,redfarmer-102.html>

<https://www.tagesschau.de/inland/regional/rheinlandpfalz/swr-red-farmer-helfen-feuerwehr-gegen-braende-102.html>



Die UBV-Fraktion hofft, dass die **200 000 €** in eine **sinnvollere** Maßnahme im Jexhof investiert wird.

Mit freundlichen Grüßen

**Jakob Drexler**

Kreisrat und Fraktionsvorsitzender der UBV